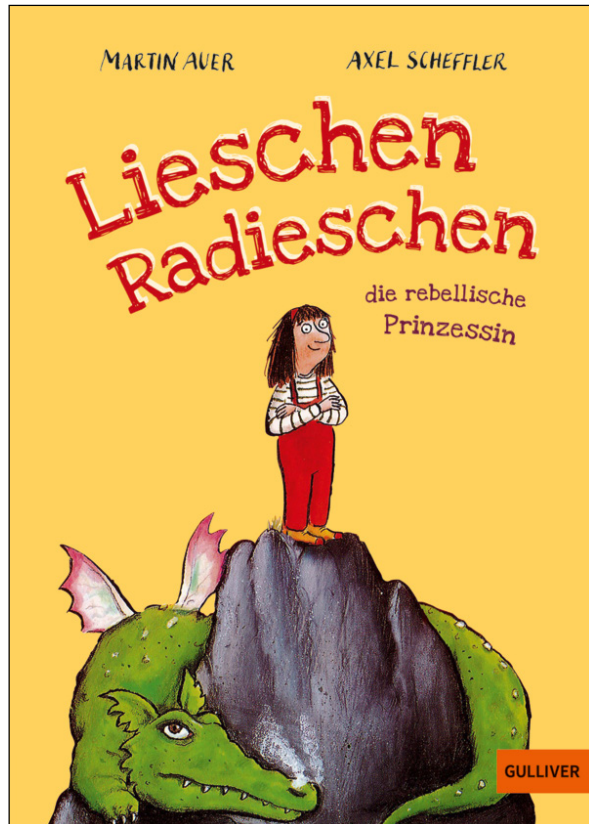




Leseprobe aus Auer und Scheffler, Lieschen Radieschen, ISBN 978-3-407-81345-9

© 2024 Gulliver in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel

[http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/
gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-81345-9](http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-81345-9)



Lieschen Radieschen kriegte immer gleich einen roten Kopf. Aber immer. Da war nichts zu machen.

»Lieschen, dir ist kalt!«, rief Tante Evelyn,
»komm, Pullover anziehen!«

»Das ist ein Kratzpullover!«, sagte Lieschen Radieschen.

»Aber er ist warm«, sagte Tante Evelyn.

»Ich mag keinen Kratzpullover!«, sagte
Lieschen Radieschen.

»Komm«, sagte Tante Evelyn, »du verkühlst
dich sonst!«

Lieschen Radieschen kniff die Augen
zusammen, klappte den Mund zu und kriegte
einen roten Kopf.

»Lieschen!«, sagte Tante Evelyn. Lieschens
Kopf wurde noch röter.

»Lieschen, bitte!«, sagte Tante Evelyn.
Lieschens Kopf wurde noch röter.

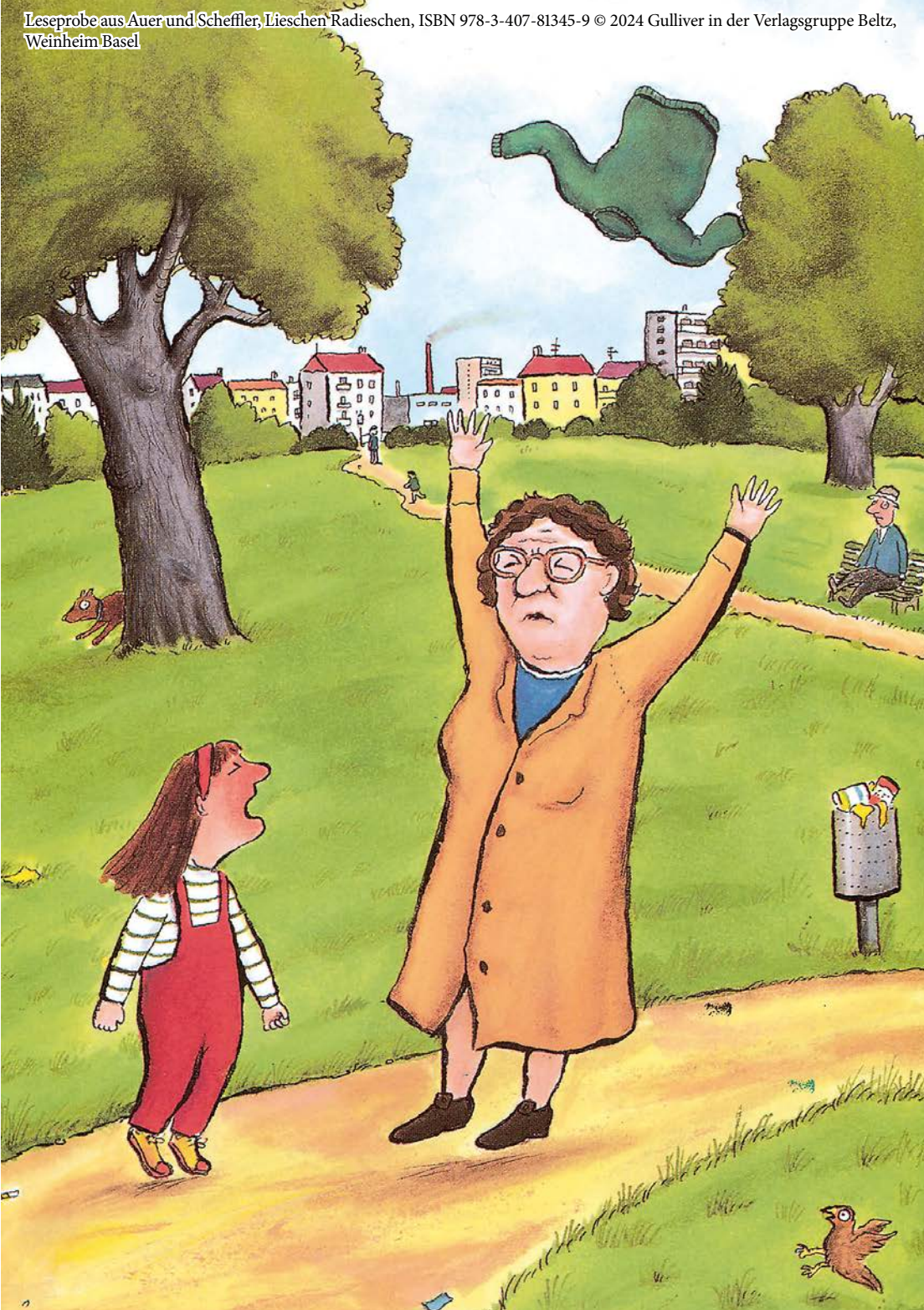
»So, jetzt ziehen wir den Pullover an!«, sagte
Tante Evelyn.

Da schrie Lieschen Radieschen so laut, dass
der Pullover davonflog.

»Gut, dann gehen wir eben nach Hause!«,
sagte Tante Evelyn.

Lieschen Radieschen rührte sich nicht.

»Ich habe gesagt, wir gehen nach Hause!«



Lieschen Radieschen rührte sich immer noch nicht.

»Lieschen, bitte.«

Lieschen Radieschen kniff die Augen zusammen, klappte den Mund zu und kriegte einen roten Kopf.

»Gut«, sagte Tante Evelyn, »dann gehe ich eben alleine nach Hause! Aber eines sag ich dir: So zornige Kinder, die holt der Lämmergeier!«

»Mich holt kein Lämmergeier!«, schrie Lieschen Radieschen. »Ich hol ihn!«





Lieschen Radieschen stand alleine im Park.
Da kam der Lämmergeier. »Lieschen
Radieschen, ich komme dich holen!«, sagte der
Lämmergeier.

»Du holst mich nicht!«, schrie Lieschen
Radieschen. »Ich hol dich!«

Und Lieschen Radieschen sprang dem
Lämmergeier auf den Rücken.

»He«, schrie der Lämmergeier, »das ist
verkehrt. Ich muss dich in meinen Krallen
tragen!«

Lieschen Radieschen kniff die Augen
zusammen, klappte den Mund zu und kriegte
einen roten Kopf.

»Na, was ist«, sagte der Lämmergeier.
Lieschens Kopf wurde noch röter.

»Also los!«, schrie der Lämmergeier. Lieschens
Kopf wurde noch röter.

»Runter mit dir!«, sagte der Lämmergeier.
Da schrie Lieschen Radieschen, dass dem
Lämmergeier fast alle Federn ausfielen.

»Ist ja schon gut«, sagte der Lämmergeier,
»dann fliegen wir halt so.«



Lieschen Radieschen ritt auf dem
Lämmergeier übers Meer.

»Wo fliegen wir hin?«, fragte Lieschen
Radieschen.

»Zu der einsamen Insel, wo die zornigen
Kinder eingesperrt werden!«, sagte der
Lämmergeier.

»Da will ich nicht hin!«, sagte Lieschen
Radieschen.

»Du musst aber!«, sagte der Lämmergeier.

»Nein, ich will Prinzessin in einem Königreich
werden«, sagte Lieschen Radieschen.

»Tut mir leid!«, sagte der Lämmergeier.
Lieschen Radieschen kniff die Augen
zusammen, klappte den Mund zu und kriegte
einen roten Kopf.

»Nicht schreien! Bitte!«, sagte der
Lämmergeier, »sonst stürzen wir ab!«

»Dann bring mich in ein Königreich!«, sagte
Lieschen Radieschen.

Der Lämmergeier brachte Lieschen Radieschen in ein Königreich, wo der König und die Königin keine Kinder hatten.

»Da bring ich eine Prinzessin!«, sagte der Lämmergeier.



Die Königin ging dreimal um Lieschen Radieschen herum. »Ich weiß nicht, ich weiß nicht, sie sieht nicht aus wie eine Prinzessin. Ich glaube, ich kann sie nicht nehmen!«

Lieschen Radieschen kniff die Augen zusammen, klappte den Mund zu und kriegte einen roten Kopf.

»Vorsicht, sie brüllt!«, sagte der Lämmergeier.

»Na wenn schon«, sagte die Königin.

Da brüllte Lieschen Radieschen, dass der Königin die Krone vom Kopf flog.

»Na gut, na gut, ich nehm sie schon!«, sagte die Königin und ging zum König, um ihm zu sagen, dass sie jetzt eine Prinzessin hatten.

»Hat uns der Storch ein Kindchen gebracht?«, fragte der König entzückt.

»Nein, der Lämmergeier!«, sagte die Königin.

Lieschen Radieschen wurde Prinzessin beim König und der Königin. Die Königin schenkte ihr ein rosa Kleid mit weißen Spitzen und silberne Schuhe.

»Nein, ich will schwarze Lederhosen und schwarze Stiefel und einen silbernen Gürtel!«, sagte Lieschen Radieschen. »Und einen schwarzen Umhang wie Zorro!«

